FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

09. Juli 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

A 178:1

Den 9t. Julii 1724. 9.

Meine Predigt am 5t. Sont. n. Trin.

1. Am heutigen 5t. S. n. Trin. habe ich gepredigt über Luc. V. 1. seqq. Vom Zuge Petri 1. im leiblichen, 2. im geistlichen Segen. die Disposition ist hiebey.

Besuch von ——

2. Besuchet worden von dem Hrn. Gr. Zinzendorff, der gestern ankommen.

besuchete Hrn. Neubauern.

3. Ich besuchete den Herrn Neubauern in seiner Kranckheit u. betete mit ihm.

Speisete bey dem Hrn. Grafen Zinzendorff.

4. Abends speisete ich nebst meiner Frauen bey dem Herrn Gr. Zinzendorff in Hr. Dr. Junckershause, wie auch den Hrn. v. Watteuil daselbst. u. waren auch der Fr. Gräfin von Zinzendorff, geb. Gr. Reußin von Ebersdorff, u. Frl. von Eschepschewitz mit zugegen, außer den hiesigen.

5. Nachmittags nach der Predigt waren gedachte Personen bey mir nebst vielen andern, sonderlich unsern Frl. aus dem Stifft u. den Frl. v. Denstädt, sungen u. beteten miteinander.